

[24820.] Wir ersuchen um baldige Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
v. Wilamowitz-Möllendorff, Zukunftsphilologie! (Grün brosch. 7½ Sgr. no. Versandt am 10. Juni d. J.)
 Berlin.

Gebrüder Borntraeger
 (Ed. Eggers).

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[24821.] In einer auf sehr lebhaftem Kundenverkehr basirten, größeren Buch- und Antiquariatshandlung einer der bedeutendsten Städte des Continents wird demnächst ein Posten vacant, welcher durch einen erfahrenen, an Geist und Körper gesunden Mann besetzt werden soll. Da die Stellung eine selbständige und für die Dauer gesicherte zu werden verspricht, so wollen sich nur Persönlichkeiten melden, welche mit wirklichen Fähigkeiten auch das Streben verbinden, sich darin ihre zukünftige Existenz zu gründen. — Buchhändler, welche das moderne Antiquariatsgeschäft praktisch kennen, erhalten den Vorzug.
 Gef. Offertbriefe sub Chiffre J. D., welche so ausführlich wie möglich und begleitet von einer Photographie erwünscht wären, wird die löbl. Exped. d. Bl. die Güte haben weiterzubefördern.

[24822.] Für ein Verlagsgeschäft in Leipzig wird sofort ein tüchtiger zweiter Gehilfe gesucht, der die Conten zu führen und Auslieferungen zu besorgen hat.
 Gef. Offerten unter F. F. 50. durch die Exped. d. Bl.

[24823.] In meinem Sortimentsgeschäfte wird pro 1. October d. J. die Stelle eines Gehilfen frei, womit ein Gehalt von 5 bis 600 Gulden verbunden ist. Hierauf Reflectirende, welche sich guter Zeugnisse über ihre Tüchtigkeit, Gewandtheit und gutes Betragen zu erfreuen haben, belieben mir dieselben einzusenden.
 Ellwangen. **J. Gsch.**

[24824.] Ein intelligenter junger Mann, welcher im Sortiment wohl erfahren, im Verkehr mit dem Publicum gewandt und der französischen und englischen Conversation mächtig ist, wird zum baldigen Antritt gesucht. Solche Herren, denen an einer dauernden Stelle gelegen, werden bevorzugt. Salär angemessen. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse und Beifügung der Photographie erbitte direct pr. Post.
Caesar Schmidt,
 Schabely'sche Buchhandlung
 in Zürich.

[24825.] Ich suche zum sofortigen Antritt einen gut empfohlenen jungen Mann als Buchhalter. Derselbe muß mit der doppelten und einfachen Buchführung vertraut sein. Salär fürs erste 350 Tblr. mit Steigerung.
 Gef. Offerten mit directer Post.
 Harburg, 4. Juli 1872.
Gustav Eitan.

[24826.] Ein tüchtiger Sortimenter wird sogleich oder zum 1. August für eine Berliner Buchhandlung gesucht. Offerten, womöglich mit Photographie, unter B. B. # 107. durch die Exped. d. Bl.

[24827.] Zum 1. October d. J. wird in meiner Buchhandlung die zweite Gehilfenstelle vacant; ich wünsche diese mit einem tüchtigen, fleißigen Arbeiter zu besetzen, der die Fähigkeit hat, einer größeren Leihbibliothek vorzustehen.
 Cassel, im Juli 1872.
A. Freyschmidt.

[24828.] Krankheit halber wird baldmöglichst für's Sortiment ein gewandter Gehilfe gesucht. Offerten unter G. P. befördert die Exped. d. Bl.

[24829.] Für einen Buchhändler-Gehilfen, kath., wird in kurzer Zeit in einer lebhaften Buchhandlung (Rheinprovinz) eine Stelle vacant. Nach Umständen könnte derselbe binnen kurzem das Geschäft käuflich übernehmen. Gef. Offerten unter B. Z. # 46. bef. d. Exped. d. Bl.

[24830.] Für das Sortiment einer Buchhandlung des Königreichs Sachsen wird ein besonders in der Buchführung zuverlässiger, nicht zu junger Gehilfe gesucht.
 Gehalt vorläufig 350 Tblr.
 Gef. Offerten unter der Chiffre A. Z. # 4. wird Herr E. F. Steinacker in Leipzig entgegenzunehmen die Güte haben.

[24831.] Für unser Verlags- und Sortimentsgeschäft, in welchem wir als Specialität die pädagogische Literatur und die Lehrmittelbranche pflegen, suchen wir einen ersten Gehilfen im Alter von 30-40 Jahren, welcher sich Erfahrungen in diesen Zweigen erworben hat. Neben strenger Rechtlichkeit und frischer Arbeitskraft möchten wir einen gewissen Grad wissenschaftlicher Bildung — für diese Stelle unbedingt nöthig — beanspruchen und erbitten darüber Nachweis.
 Herren, welche bereits eine selbständige Stellung in einem ähnlichen Geschäfte bekleidet haben und die oesterreichischen Verhältnisse kennen, erhalten den Vorzug. Gehalt ca. 1000-1200 fl. oc. W. — Eintritt je eher, desto lieber. Offerten unter Beischluß der Photographie direct erbeten.

A. Pichler's Wwe. & Sohn,
 Buchhandlung für pädagogische Literatur.
 Wien, V. Margarethenplatz 2.

[24832.] Zur Besorgung von Geschäftsreisen, namentlich um Delfarbendruckbilder zu verkaufen, wird gegen festes Gehalt ein Gehilfe kath. Confession für ein Geschäft in Oesterreich gesucht. — Derselbe wäre in Zwischenzeiträumen auf dem Comptoir beschäftigt.
 Gef. Anerbietungen mit Photographie u. Abschrift der Zeugnisse werden per Post unter Chiffre A. Z. Nr. 3. durch Herren Sallmayer & Co. in Wien erbeten.

[24833.] Für unsere Musikalienhandlung u. Musik-Leihinstitut suchen wir einen gewandten, gut empfohlenen Gehilfen. Gefällige Offerten mit Beifügung von Zeugnissen u. Photographie erbitte wir direct.
 Breslau, den 3. Juli 1872.
Max Cohn & Weigert.

[24834.] Für ein angelebendes süddeutsches Verlags- und Sortimentsgeschäft wird ein tüchtiger Buchhalter gesucht, der eine schöne Handschrift besitzt und an pünktliches Arbeiten gewöhnt ist. Adressen nimmt zur Weiterbeförderung entgegen
L. Staadmann in Leipzig.

[24835.] Für mein Antiquariat suche ich zu baldigem Eintritt einen jungen Gehilfen.
J. M. Heberle in Cöln.

[24836.] Ich suche für eine Sortimentshandlung Sachsens und für eine dergleichen in Süddeutschland je einen tüchtigen, an accurates Arbeiten gewöhnten Gehilfen. Für die Stelle in Süddeutschland ist Kenntniß der englischen und französischen Sprache erforderlich.
 Leipzig, 6. Juli 1872.
E. F. Steinacker.

[24837.] Für meine Buchhandlung, Antiquariat und Leihbibliothek suche ich möglichst sofort einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen, welcher im Sortiment, und womöglich mit Leihbibliothek verbunden, gelernt hat und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Salär vorläufig 350 Tblr. Offerten mit Beifügung der Copie der Zeugnisse und Photographie erbitte direct
Franz Ohme in Leipzig.

[24838.] Für 1. August oder auch sofort suche ich einen jungen Mann als Volontär. Demselben wird reichliche Gelegenheit geboten, französisch zu lernen, und freie Station gewährt. Nur rasch und sicher arbeitende Herren wollen sich melden.
 Neuchâtel, 1. Juli 1872.
J. Sandoz,
 Librairie générale.

Gesuchte Stellen.

[24839.] Ich suche für einen jungen, militärfreien Mann, welcher in meinem Sortimentsgeschäfte als Gehilfe zwei Jahre zu meiner vollständigen Zufriedenheit arbeitete und daher von mir als tüchtige Arbeitskraft bestens empfohlen werden kann, pro 1. October d. J. eine Stelle, womöglich in einer Handlung, welche zugleich viel in Musikalien verkehrt.
 Zu weiterer Auskunft bin ich gerne bereit.
 Ellwangen. **J. Gsch.**

[24840.] Ein j. Mann mit sehr guten Zeugnissen sucht in Leipzig Stellung. Derselbe hat im Commissions-, Verlags- und Sort.-Geschäft gearbeitet. Gef. Offert. sub C. G. # 9. an d. Exp. d. Bl. zu richten.

[24841.] Für einen jungen Mann, der seine 3½-jährige Lehrzeit am 1. April c. zu unserer vollständigen Zufriedenheit beendete, seitdem bei uns als Gehilfe thätig ist und den wir den Herren Kollegen bestens empfehlen können, suchen wir zum 1. October in einem größeren Sortimentsgeschäfte Mittel- oder Süddeutschlands eine Stelle.
 Rönigsberg, d. 6. Juli 1872.
Bon's Buch- u. Musikalienhandlung.

[24842.] Ein junger Mann, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig, und dem die besten Empfehlungen und Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum 1. October d. J. eine anderweitige zweite Gehilfenstelle. Gef. Offerten unter B. D. poste restante Leer.

[24843.] Ein Gehilfe in reiferen Jahren, militärfrei, der sehr gute Schulbildung genossen und im Buchhandel bereits 7 Jahre thätig ist, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen v. 1. Sept. oder Oct. eine dauernde, möglichst selbständige Stellung in einem größeren Geschäfte. Derselbe würde auch nicht abgeneigt sein, in ein Geschäft einzutreten, welches er später käuflich übernehmen könnte. Gef. Offerten wird Herr H. Haessel in Leipzig gütigst befördern und auch zu näherer Auskunft bereit sein.

Besetzte Stellen.

[24844.] Den betr. Herren Bewerbern mit bestem Dank für ihre Offerten zur Nachricht, daß die unter A. Z. 999. ausgeschriebene Stelle jetzt besetzt ist.